



Valtellina Superiore DOCG

## Sassella Marena 2022 Mamete Prevostini

**CHF 19.50**

 75cl  
 14%  
 Valtellina  
 Nebbiolo  
**AN** 20497522

### Vinifikation

Gärung in Edelstahl mit 8 Tagen Mazeration des Mosts auf den Schalen, Reifung über 12 Monate in Eichenfässern und 8 Monate Ausbau in der Flasche

### Degustationsnotiz Nase

Brombeeren, Süssholz, etwas Tabak und Vanille

### Degustationsnotiz Gaumen

Ausgeglichener Körper, Struktur und Frucht in schönem Einklang, Cassis, Mandeln, Schwarztee und leichter Anklang von asiatischen Gewürzen.

### Passt zu

Pasta, Fleischgerichten, Wurstwaren, Hartkäsen

### Trinkreife

Jahrgang + 6 Jahre

### Produzent

Die Geschichte der Familie Prevostini ist seit mehr als 70 Jahren mit der Welt des Weins verbunden. Nach dem zweiten Weltkrieg wurden Trauben angebaut um diese zu verkaufen. Mit einem kleinen Anteil der Trauben wurde Wein produziert für den Eigenkonsum, für die Nachbarn und die lokalen Restaurants. Erst 1998 als Mamete seine Lehr- und Wanderjahre mitunter auch bei Casimiro Maule (5 Stelle) abgeschlossen hatte, ging es steil bergauf mit der Qualität und der Breite des Sortiments. Prevostini ist der führende Anbieter und das Zugpferd in der Valtellina. Viele Jahre führte er das Consorzio Tutela Vini di Valtellina als Präsident und ihm ist es zu verdanken, dass die Valtellina heute an den wichtigsten europäischen Weinmessen präsent ist. Die Weine werden heute im Val Chiavenna – genauer in der Gemeinde Mese abgefüllt. Gleich neben dem Restaurant seiner Schwester, welches gleich an den Weinkeller grenzt: das Ristorante Crotasc.

Die Weine der Cantina Mamete Prevostini erhalten regelmässig Auszeichnungen von bedeutenden Weinkritikern. Dennoch ist Prevostini mit knapp 150 000 Flaschen Produktion ein kleiner Anbieter.



## Sassella Marena 2022 Mamete Prevostini

### Region

Die Region Valtellina zeichnet sich durch ein besonders günstiges Klima aus, das perfekte Voraussetzungen für hochwertigen Weinbau schafft. Dabei ist die Region einer der wenigen Orte ausserhalb des Piemonts, wo die Nebbiolo-Traube gedeiht. Ausserdem hat sie die grössten zusammenhängende Terrassenlandschaft Italiens und umfasst mehr als 995 Hektaren Rebfläche, auf der hauptsächlich Nebbiolo angebaut wird. Hinzu kommen einige «Abkömmlinge» des Nebbiolos wie Pignola, Rossola und Prugnola.